



## AUSGANGSLAGE

Unsere Zeit ist in einem Ausmaß wie nie zuvor in der Geschichte der Menschheit durch eine globale Vernetzung charakterisiert. Die zunehmende Globalisierung hat nahezu alle Lebensbereiche erfasst und erfordert eine Bildung in Richtung einer Weltsicht, der die Erkenntnis zugrunde liegt, dass wir nur eine Welt haben, dass alle Menschen in dieser einen Welt leben und dass alle Menschen ein gleiches Recht auf Teilhabe an einem menschenwürdigen Dasein in dieser einen Welt haben.

Um so eine Weltsicht zu entwickeln, ist es notwendig, die weltweiten politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen, religiösen und ökologischen Zusammenhänge aufzuzeigen, sie ansatzhaft nachvollziehbar und erfahrbar zu machen. Die weltweiten Verflechtungen erfordern es, die Welt als komplexes Ganzes wahrnehmen zu lernen mit dem Ziel, sie ökologisch, sozial und ökonomisch zukunftsfähig zu gestalten.



## INFORMATION

Dr. Elisabeth SCHWARZ

Tel.: +43-699 194 743 62

E-Mail: [elisabeth.schwarz1@kphvie.at](mailto:elisabeth.schwarz1@kphvie.at)

## LEHRENDE

Dr. Maria DABRINGER

Ethnologin, Uni Wien

P. Dr. Franz HELM

Dozent für Missionswissenschaft, Uni Wien

Mag. Franz MAURER

Religionspädagoge, KPH Wien/Krems

Prof. Monika MÜLLER

Fachdidaktik, KPH Wien/Krems

Dr. Elisabeth SCHWARZ

Sonderpädagogin, KPH Wien/Krems

Mag. Hanna SCHWARZ

Ethnologin, Greenpeace/Wien

Dr. Ingrid SCHWARZ

Geografin, Südwind NÖ Süd, Uni Wien und KPH Wien/Krems

Andrea VISOTSCHNIG

Absolventin des Lehrgangs,  
Studentin WU Wien/Uni Wien

# GLOBALES LERNEN- NACHHALTIGKEIT



BEGINN: SOMMERSEMESTER 2010

## HOCHSCHULLEHRGANG 2010/11

## LEITZIELE DES LEHRGANGS

TeilnehmerInnen wird Bildung in Auseinandersetzung mit vielfältigen kulturellen und religiösen Wirklichkeiten unter Einbeziehung eines internationalen und interreligiösen Bildungs- und Begegnungspraktikums, globaler Partnerschaften und gesellschaftspolitischer Konzepte in einem globalen Horizont vorgestellt.

Es werden

- global relevante Zukunftsaufgaben erörtert;
- eigene pädagogische Handlungsmöglichkeiten in diesem Kontext erfasst und analysiert;
- neue Handlungsspielräume in Begegnung und Auseinandersetzung mit Menschen anderer Kulturen und Religionen entwickelt.

## MODULE

- Bildung und Bildungsaufträge vor dem Hintergrund global relevanter Zukunftsaufgaben
- Auseinandersetzung mit vielfältigen kulturellen und religiösen Wirklichkeiten unter wissenschaftlicher Begleitung des Lernprozesses
- Internationales und interreligiöses Bildungs- und Begegnungspraktikum
- Reflexion, Analyse und nachhaltige Interpretationen eigener und fremder Lebenswelten im Kontext globalisierter Bildungsstrukturen
- Entwicklungs- und gesellschaftspolitische Handlungsspielräume sowie didaktische Umsetzung von Konzepten zum Globalen Lernen

## DAUER

Der Lehrgang umfasst **5 Module** (insgesamt 25 ECTS), die auf 3 Studiensemestern verteilt sind.

Die Lehrveranstaltungen des 1. und des 3. Semesters werden in geblockter Form an jeweils zwei Wochenenden sowie an zwei Montagen pro Semester abgehalten.

## TERMINE

Freitag: 15:15 – 21:00 Uhr  
Samstag: 8:00 – 14:25 Uhr  
05. u. 06.03.2010  
28. u. 29.05.2010

Montag: 16:05 – 20:10 Uhr  
12.04.2010  
10.05.2010

Zusätzlich wird von den Studierenden im 1. Und 3. Semester betreutes und unbetreutes Selbststudium im Ausmaß von jeweils 125 Stunden erwartet.

Die Lehrveranstaltungseinheiten des 2. Semesters werden als dreiwöchiges, internationales Bildungs- und Begegnungspraktikum im Juli od. August 2010 (Reiseziel: Brasilien) geblockt.

In Absprache mit der Lehrgangslleitung ist es auch möglich, dieses Stundenkontingent in Form eines begleiteten Praktikums in einer selbstgewählten entwicklungspolitischen Organisation abzudecken, in der vergleichbare Lernerfahrungen gemacht werden können. Im WS 2010/11 fallen damit keine weiteren Stunden an

## ZIELGRUPPE

Lehrerinnen und Lehrer aller Schultypen und aller Lehramtsbereiche, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Studierende in fortgeschrittenen Semestern, die eine vertiefende Zusatzqualifikation in Grundlagen sowie Grundfragen, Didaktik und Methodik des Globalen Lernens suchen.

## ANMELDUNG

Dr. Elisabeth SCHWARZ  
Tel.: +43-699 194 743 62  
E-Mail: elisabeth.schwarz1@kphvie.at

Die Lehrgangsguppe ist auf 15 Teilnehmende begrenzt. Die Aufnahme erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung.

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG mit Möglichkeit zur Anmeldung:

**Mittwoch, 02.12.09, 18.00 Uhr**  
KPH Wien/Krems, Mayerweckstr. 1,  
1210 Wien, HS 1.07  
**Anmeldeschluss:** Montag, 14.12.2009

## KOSTEN

Semesterbeitrag € 35,-  
Kosten für Praktikum (Brasilien):  
ca. € 1.600,-

## ABSCHLUSS

Die Abschlussprüfung besteht in der Präsentation und Erörterung der schriftlichen Projektarbeit. Die Arbeit soll 20 Seiten nicht unterschreiten und durch einen Praxisbezug begründet sein. Ein **ZERTIFIKAT** bescheinigt die erfolgreiche Teilnahme.